Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Antwort auf die Petition der bennruhigten Sofbrauhausgafte in Burich.

Liebwerthe Hofbrauhausler!

Bu bem begehrten "Schup" find wir gerne bereit, boch allezeit lieber in Freud als in Leib. Nur wollen Sie uns gefl. beklariren, welchen Mobus Sie hiebei angewendet munichen. Wollen Gie ben "Schut" haben oder follen wir ihn auf die Beunruhiger abgeben. Benn Ja, foll ber "Schut" von hinten ober von vorn applizirt werden und welchem Theile - wir meinen welchem Theile ber Rampfer, ben fremden Guggeln ober ben einheimischen Rarnifeln. Dber wurden Sie die Applizirung des "underen" "Schutes" fur angezeigt halten? Ihrer geneigten Schugdefinition geneigtest entgegensehend, zeichnen ergebenft:

Die Soutpatrone ber Stadt Burid.

Gran: Bas hatti bie herre melle?

Gerichteidreiber: Dir muffe do inventarifire.

Fran (heulend ben Mann fuchend): Berr Jefes, Jefes, min Gott und Bater, der Gerichtsschreiber ift da, er wett inventarifire! Bas foll bas in, um's Gottes heilige wille?

gerr Radu: Bis numme gang ruhig, Schat, i wott numme mi Sach lah in e Bersicherung ufnäh.

Mutter (beforgt): Gag, i glaube emal afange, ufe Rareli lerni nit rebe.

Bater: Se, es mar' es großes Glud für ihn.

Mutter: Du bist mer aber au en Gottsvergeffene!

Bater: Es ift mer emal no fo. Im ene Land, wo me us jebem Sunnestäubli en grandiose Berlumdungsprozeß tonftruirt, fotti fürthi Mui ftumm gebore werde.

M.: Gehft bu auch in bas Ronzert, welches auf beute Abend angefündigt ift? Es foll febr icone Blechmufit fein.

B.: Go! ich glaubte, es fei Streichmufit.

1.: Mag fein! Aber soviel ift sicher: Das Entree ist febr boch, man muß toloffal blechen.

B .: So! also höhere Blechmusit.

- Inthustasmus.

M.: Und wie g'fallt ber jest ufe neue Spital?

B.: Los, bas ist en Inrichtung, es ist mi Gott Geel es mahrs Glud chrank g'fn brinn.

- Brieffaften der Redaktion.



E. M. i. J. Diefe Musfetungen find voll= E.M.1.3. Dete ansjegtingen find von fändig gerechtfertigt, aber beswegen wird Heren Rath boch Niemand befolgen. — B. I. Z. Ein Berstorbener wird immer am Besten baburch geehrt, daß man seinen legten

55555

"Der Gastwirth"

Organ der schweizerischen Wirthe

erscheint von Neujahr an wöchentlich und kostet per Jahr nur Fr. 5. -

Dieses Blatt, das in kurzer Zeit einen ausserordentlichen Erfolg hatte, wird allen Wirthen und deren Geschäftsfreunden

zum Abonnement bestens empfohlen.

Man abonnirt bei allen Postbureaux und bei der Unterzeichneten.

INSERATE, insbesondere solche, welche den Wirthschaftsbetrieb beschlagen, finden wirksamste Verbreitung.

Aufträge gefl. durch alle Annoncen-Expeditionen oder direkt an

Die Expedition des "Gastwirth" in Zürich.

Gros & Détail.

CHARLES WEIDER

Zürich - Weggengasse - Zürich Comestibles fins, Conserves alimentaires, Légumes primeurs du Midi. (B. 25) Envoi du Prix-Courant sur commande.

Allein-Ausschank

der Staatsbrauerei Weihenstephan, München,

im Café-Restaurant zum "Weissen Rössli",

30, Schifflände, 30, Zürich.

(M. 25)

Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester

Schall- und Wärmeleiter.

Fabrizirt von (N. 26)

L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.

Für Wirthe.

Eine besteingerichtete Wirth-Eine besteingerichtete Wirth-schaft mit grossem Garten und nachweisbarer Rendite in der Nähe Basels, ist wegen Todesfall um den Spottpreis von Fr. 30,000 zu verkaufen. Offerten unter O. 6826 B. an Orell Füssli & Co. in Basel.

Gesucht:

Ein tüchtiger Commis,

männlichen oder weiblichen Ge-schlechts, mächtig der einfachen Buchführung und der Korrespon-denz in deutscher und französischer Sprache. Eintritt sofort. Salair für den Anfang per Jahr 1200 Fr. und Provisionen. Anmeldungen unter Chiffre M. W. No. 12 an die Expedition dieses Blattes.

0000000000 Kohlen, Coaks, Briquettes G.R.

für jede Feuereinrichtung das geeignete Material, empfehlen in Original-Waggons franko geeignete Material, empfehlen in Original-Waggons franko Bahnstationen und ab Lager Zürich: (N. 10)

Weber & Aldinger, Zürich.

weber & Addiger, Zürich.

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Prof. Dr. Jäger angefertigten Unterkleider, als:

Normal - Hemden. Normal-Hemdhosen. Normal - Unterbeinkleider.

Med. Dr. Gustav Jäger übernimmt die persönliche Garantie, dass das zu oben erwähnten Unterkleidern verwendete Material:

1. Durchaus reine Schafwolle von feinster, edelster Sorte und ohne jede pflanzliche Beimengung ist; 2. dass die als "echt naturbraun" bezeichneten Stoffe diess wirklich sind, d. h. gefertigt aus Mischung von Wolle schwarzer und weisser Schafe, also frei von künstlichem Farbstoff, daher waschächt, schweissfest, von höchstem sanitären Effekte und desshalb in erster Linie zu empfehlen; 3. dass die "künstlich gefärbten" Stoffe nur mit solchen Farben behandelt werden, welche völlig giftfrei und unschädlich sind. Somit entsprechen alle Normal-Fabrikate von W. Benger Söhne in Stuttgart Dr. G. Jäger's Farbstoffrégime.

Jedes einzelne Stück ist mit der amtlich registrirten Schutz-(N. 26) marke versehen.

Im Kanton Zürich ausschliesslich mit dem Verkaufe dieses Artikels betraut ist nur der ergebenst Unterzeichnete:

Bachmann-Scotti

unterm Zürcherhof, Zürich.

KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger. Eisapparate - Fabrik und Eis - Handlung

Aussersihl-Zürich. Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médaillen: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.



Ad. Kreuzer's

EINSTUBE

Zürich, "Linthescherhof" Schützengasse 23, nächst dem Bahnhof. Reingehaltene feine Mosel-, Rhein-, französische und Landweine. (Bl. 23) — Kalte und warme Speisen. — Bilige Preise. — Gesellschaftszimmer mit Piano.

Hôtel Storchen am See, Zürich

Lage im Zentrum Mit herrlicher Aussicht auf Stadt und See Ler



Dans la plus belle Si centre de la ville. A splendide sur le lac e

H. GÖLDEN

Mässige Preise. — Omnibus zu allen Zügen. Prix modérés. — Omnibus à tous les trains. Table d'hôte 12¹/4 Uhr. — Dîners à prix fixe. — Restauration à la carte. Zimmer von Fr. 2. — an, inkl. Service. (Bl. 25

zürich Grand Hôtel National zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. — Bade-Einrichtung.
Grosse, glänzend ausgestattete Sääle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

Prämirt an vielen Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich Diplom für vorzügliche Qualität.

Dennler's Eisenbitter

erfahrungsgemäss bestes Heilmittel gegen Blutarmuth, Bleichsucht, Schwächezustände etc. Bei langsamer Reconvalescenz und Altersschwäche ein vorzügliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Wird mit Erfolg auch bei beginnender **Diphtheritis** angewendet. Wo der Besuch von Winterkurorten unmöglich, leistet **Dennler's Eisenbitter** Genesenden und schwächlichen Personen treffliche Dienste

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. Dépôts in allen Apotheken



Sind die besten

Hosenträger

der Welt.

Dieselben sind elastisch, ohne Gummi zu enthalten und schmiegen sich jeder Bewegung des menschlichen Körpers an. Die einzigen Hosenträger, mit denen es unmöglich ist, einen Knopf abzureissen.

In jeder Herren-Mode-waarenhandlung der Welt zu haben.

Ein neuer Perseus und Andromeda.

Unser Künstler hat auf obigem Bilde jene romantische Szene so dargestellt, wie sie sich jedenfalls abgespielt haben würde, wenn Perseus die Argosys-Hosenträger getragen hätte. Die freien Bewegungen des Helden, sowie die sichere Zuversicht der Jungfrau beweisen beide, dass das Tragen dieser Hosenträger der Freiheit der Bewegung keinerlei Hinderniss entgegenstellt. Jede Muskel bleibt vollständig unbeengt und Körper und Geist können sich ungeschwächt der schweren Pflicht, das Ungeheur zu erlegen, hingeben. (N. 13)

BASEL HOTEL NATIONAL

gegenüber dem Bahnhof.

(Bl. 25)

R. Meister-Hauser, Besitzer.